

24173 Boxenwandhalterung

- max. Tragkraft 25 kg
- Flexibel einstellbarer Haltearm:
Ausrichtung: stufenlos schwenkbar in der Horizontalen
Neigung: fixierbar in 6 Positionen (0° -5° -10° -15° -20° -25° -30°)
Wandabstand des Aufsteckbolzens: 4 mögliche Varianten (350 - 380 - 410 - 440 mm)
- mit Boxen-Aufsteckbolzen $\varnothing 35 \times 84$ mm (passend für Flanschbuchsen $\varnothing 35-36$ mm)

Vielen Dank, daß Sie sich für dieses Produkt entschieden haben. Diese Anleitung informiert Sie über alle wichtigen Schritte bei Aufbau und Handhabung. Wir empfehlen, sie auch für den späteren Gebrauch aufzubewahren.

SICHERHEITSHINWEISE

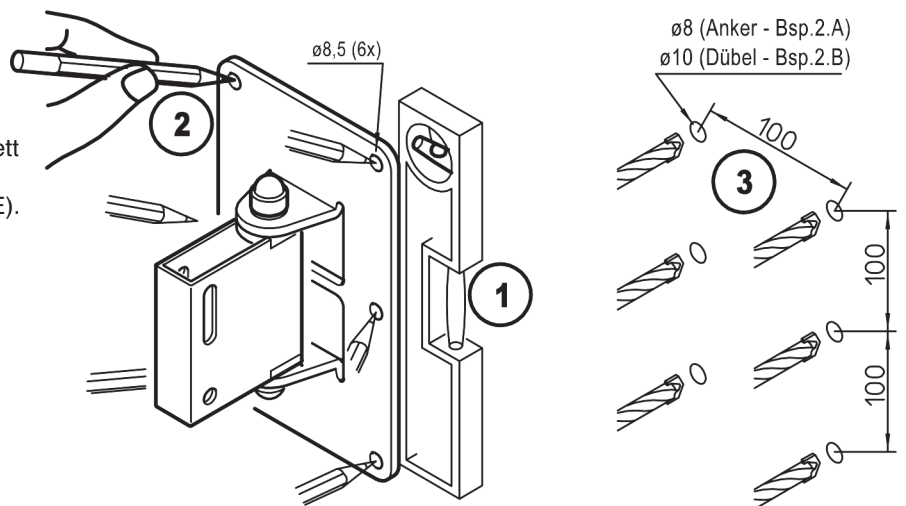
- Vor und nach Benutzung Halterung auf Schäden überprüfen. Beschädigte Halterungen dürfen nicht wiedereingesetzt werden.
- Max. zentrische Last: 25 kg
- Nicht für Außen- und Feuchträume
- Örtlich gültige Befestigungsvorschriften beachten (evtl. abweichend von angegebenen Beispielen)
- Montage nur an geeigneter Wand mit entsprechendem Montagematerial (nicht im Lieferumfang); Beispiele siehe unter Punkt 4,5,6. Setzanweisungen der Dübelhersteller bitte beachten.
- Ungeeignet sind Wände die zu schwach sind; ebenso ist auf Strom- und Wasserleitungen zu achten. Im Zweifelsfall einen Fachmann zu Rate ziehen.
- Montage nur durch ausgebildetes Installationspersonal
- Auf feste Schraubverbindungen achten, insbesondere bei Einstellung der Boxenneigung
- Aufmerksame Handhabung erforderlich, da die Verstellmöglichkeiten Einklemmgefahren bergen
- Diese Anleitung informiert über alle wichtigen Schritte bei Aufbau und Handhabung. Wir empfehlen, sie auch für später aufzubewahren.

AUFBAUANLEITUNG

Die Boxenwandhalterung 24173 ist bereits komplett vormontiert und muss lediglich noch an der Wand befestigt werden (siehe SICHERHEITSHINWEISE).

1. VORBEREITUNG

- 1 Wandhalteplatte senkrecht ausrichten
- 2 Bohrlöcher markieren 6x
- 3 Dübellöcher bohren 6x
 - 8 mm bei Bolzen-Anker (Bsp. A)
 - 10 mm bei Rahmendübel (Bsp. B)



2. BEFESTIGUNGSBEISPIELE

	A. Betonwand - Bsp.: Bolzen-Anker M8 x 65 mm	B. Lochsteine - Bsp.: Rahmendübel 10 x 100 mm mit Holzschraube DIN571 $\varnothing 7 \times 105$ mm
4 Dübelloch vorbereiten	- Loch bohren und ausblasen 	- Loch bohren - ansenken - ausblasen
5 Anker/Dübel setzen 6x	- Anker einschlagen 	- Rahmendübel einschlagen
6 Wandplatte festschrauben	- Wandhalter platzieren, - U-Scheibe setzen, - Mutter (SW13) mit 20Nm anziehen 	- Wandplatte anbringen - Schraube eindrehen

C. Einspritzmörtel-Verankerungen

a. ohne Siebhülse für Vollmauerwerk und Beton

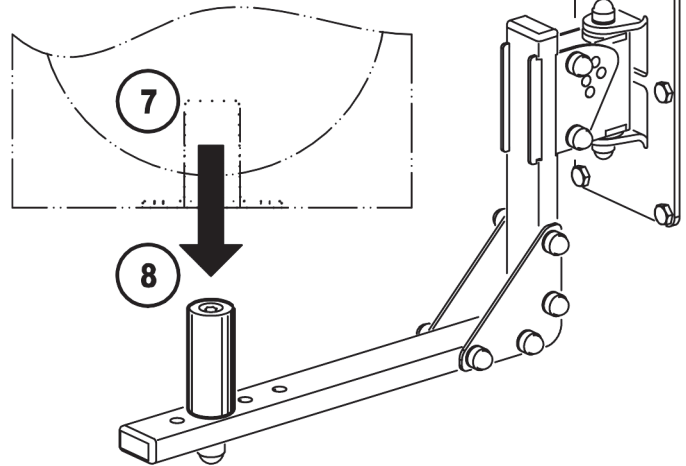
b. mit Siebhülse für Hohlkammersteine / wahlweise mit Anker-Gewindestange M8 oder Innengewindehülse M8

Vorteile: Befestigung arbeitet spreizdruckfrei, dadurch kann die Halterung beliebig oft ausgewechselt werden und erlaubt eine randnahe Montage (nicht unter 100 mm Abstand). Genaue Montagehinweise entnehmen Sie bitte den Beipackinformationen der Produkte.

3. BEFESTIGUNG DES LAUTSPRECHERS

7 Zunächst ist zu prüfen ob der Lautsprecher über eine bezüglich Abmessungen (\varnothing 35-36 mm) und Güte geeignete Flanschbuchse verfügt.

8 Flanschbuchse des Lautsprechers möglichst sanft auf den Aufsteckbolzen der Halterung setzen. Zu schnelles Aufsetzen oder gar das "Fallenlassen" des Lautsprechers kann zu Schäden an Box und Halterung führen und ist strikt zu vermeiden.



4. EINSTELLUNGEN & ABMESSUNGEN

NEIGUNG

Der Neigungswinkel des Boxenhalterohrs kann in Stufen fixiert werden zu:
- 0° - 5° - 10° - 15° - 20° - 25° - 30°

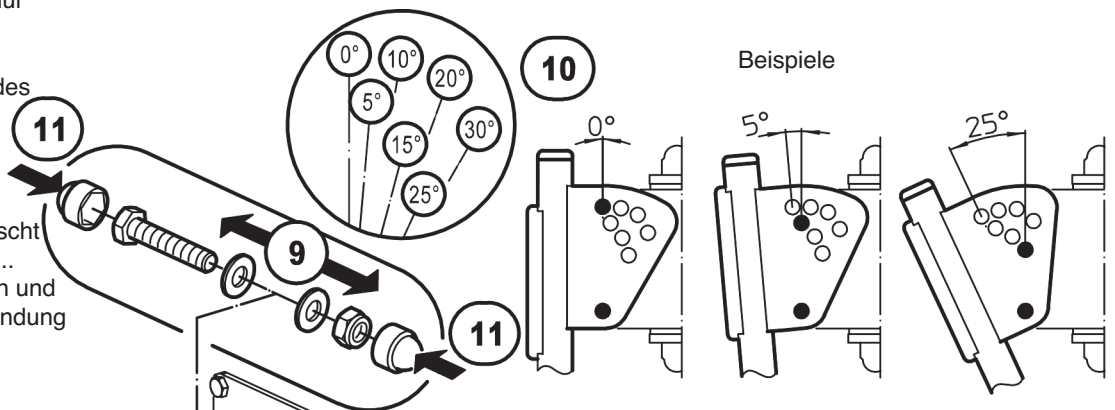
BEACHTE:

Die Verstellung des Neigungswinkels erfordert die Entfernung der oberen Schraubverbindung und darf nur OHNE TRAGLAST erfolgen.

9 Die obere Verschraubung des des Schwenkgelenks (dort wo sich die 7 Löcher befinden) vollständig auseinandernehmen

10 Boxenhalterrohr wie gewünscht neigen und diese Position ...

11 ...durch erneutes Abstecken und Anziehen der Schraubverbindung wieder sichern.

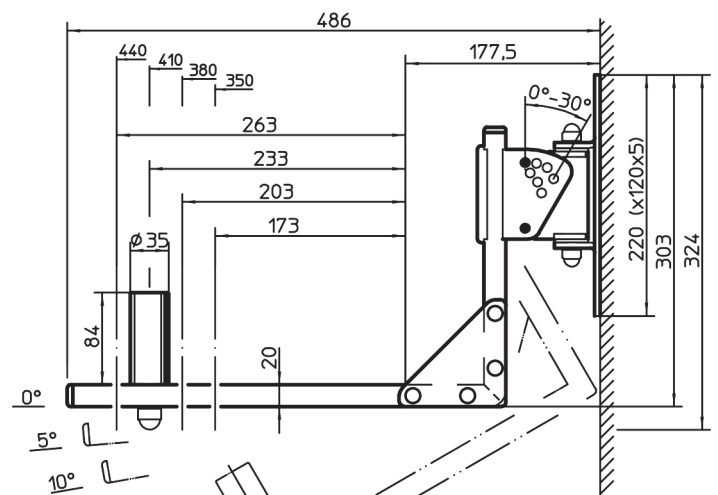
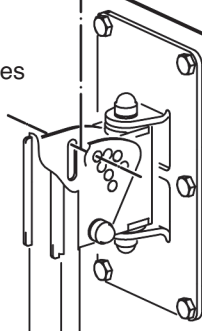


RICHTUNG

Der Schwenkbereich des Boxenhalterrohres erstreckt sich über max. 146°. Innerhalb dieses Spektrums kann jede Position gewählt werden.

12 Drehachse ist zähgänglich eingestellt, d.h. die Verschraubung wird nicht gelöst.

13 Lautsprecher fassen und in gewünschte Richtung schwenken.



PRÜFEN, INSTANDHALTEN, REINIGEN

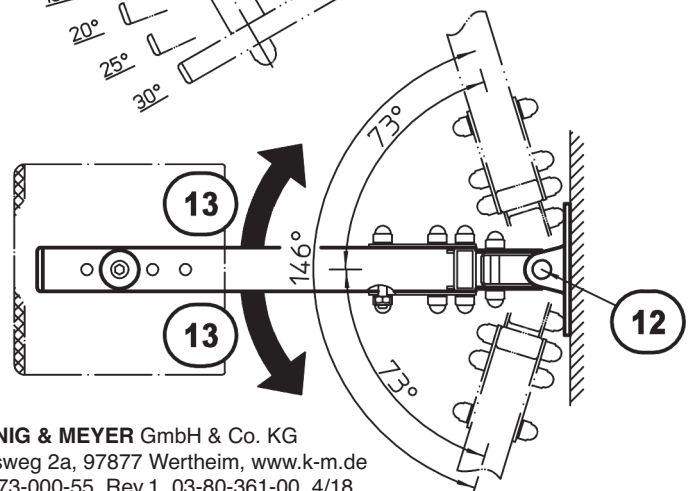
- Bei Wartungsarbeiten auf evtl. Gefährdungen achten
- Zur Reinigung am besten ein leicht feuchtes Tuch und ein nicht scheuerndes Reinigungsmittel benutzen.

FEHLERSUCHE (F) und BESEITIGUNG (B)

- F: Bauteile der Halterung wackeln
B: Schraubverbindungen festziehen
- F: Lautsprecher taumelt auf dem Steckbolzen
B: Mutter unterhalb des Steckbolzens festziehen
- B: Lautsprecher überprüfen, insbesondere Güte und Abmessung der Flanschbuchse (\varnothing 35-36 mm)

TECHNISCHE DATEN / SPEZIFIKATIONEN

Material	Wandplatte, Schwenkgelenk, Halterrohr und Steckbolzen: Stahl, pulverbeschichtet, schwarz Verschraubung: Stahl, verzinkt Kappen, Dämpfung: Kunststoff (PE, PA)
Traglast	Lautsprecher max. bis 25 kg
Maße	B x T x H: 120 x 486 x 324 mm, Karton: 150 x 230 x 565 mm
Gewicht	netto: 3,7 kg; brutto: 4,3 kg
Zubehör (optional)	21326 Adapterhülse für \varnothing 38 mm (US-Dimension)



ALLGEMEINE SICHERHEITS- UND MONTAGEHINWEISE

MONTAGEZUBEHÖR für Lasten über Personen (z. B. Wand-, Decken- und Truss-Halterungen)

1. Allgemeine Sicherheitshinweise

Dieses Montagezubehör darf ausschließlich montiert und verwendet werden:

- von sachkundigem, mit den einschlägigen Vorschriften vertrautem Fachpersonal,
- gemäß den örtlichen und staatlichen Vorschriften sowie den berufsgenossenschaftlichen Vorschriften
- wie in der Montageanleitung (=Aufstell- und Bedienungsanleitung) beschrieben,
- nach erfolgter fehlerfreier Funktions- u. Sichtprüfung (Vollständigkeit, Betriebssicherheit; insbesondere ist zu achten auf: Verformungen, Kerben, Risse, Verschleiß, Schäden an Gewinden; Korrosion und Lesbarkeit von Kennzeichnungen),
- ohne Änderung oder Bearbeitung der Komponenten,
- im Innenbereich (nicht in Feuchträumen).

2. Allgemeine Montagehinweise

- Montage von sachkundigem Personal durchführen lassen.
- Je nach Beschaffenheit der Wände/Decken sowie der Belastungsart sind Befestigungsmittel in geeigneter Bauart und ausreichender Dimensionierung zu verwenden.
- Berücksichtigen Sie insbesondere die verminderte Tragfähigkeit von Wand- und Deckenverkleidungen sowie von Vorsatz- und Dämmverschalungen.
- Für alle Verschraubungen sind die angegebenen Anzugsmomente unbedingt einzuhalten. Falls nichts angegeben ist gelten die maximalen Anzugsmomente für die jeweilige Verschraubung.

3. Sicherungsmaßnahmen

Boxensysteme sind im Bereich von Bühnen oder Studios gegen Herabfallen zu sichern. Zweierlei wird unterschieden:

1. Ortsveränderliche Montage (z.B. geflogene Lautsprecher, Montage mittels C-Haken an Traversen, von Hand lösbare Befestigungselemente) erfordert am Gerät ein zweites, unabhängig wirkendes Sicherungselement.
2. Ortsfeste Montage ermöglicht es, auf das zweite Sicherungselement zu verzichten, wenn die Befestigung ausreichend bemessen, nur mit Werkzeug zu lösen sowie gegen Selbstlockern gesichert ist.
Wir empfehlen Ihnen trotzdem ein zweites Sicherungselement zu verwenden.

4. Sicherheitsfaktoren

Befestigungsmittel von Lautsprecherboxen sind sicherheitsrelevante Teile, welche im Falle eines Versagens Leben und Gesundheit von Menschen gefährden können. Je nach Verwendungsland des Artikels sind die länderspezifischen Normen und Richtlinien für den Bereich „Lautsprecher“ einzuhalten bzw. zu beachten.

5. Prüfung und Wartung

Das Halten von Lasten über Publikum ist höchst sicherheitsrelevant und erfordert ein entsprechendes Bewusstsein der möglichen Gefährdung. Die sicherheitstechnische Überprüfung des Montagezubehörs ist unumgänglich. Werden an Zubehöerteilen Schäden und/oder Fehlfunktionen festgestellt, darf das Produkt erst nach vollständiger Instandsetzung wieder benutzt werden.

- Zunächst ist vor jeder Inbetriebnahme eine Sicht- und Funktionsprüfung durchzuführen, wobei insbesondere auf Verformungen, Risse, Verschleiß, Korrosion, fehlerfreie Funktion und die Lesbarkeit von Kennzeichnungen zu achten ist.
- Empfohlen und zudem in vielen Staaten vorgeschrieben ist eine regelmäßige Überprüfung von Befestigungs- und Zubehöerteilen. Wir empfehlen eine jährliche Sichtprüfung durch sachkundiges Fachpersonal sowie zusätzlich eine eingehende Prüfung durch einen amtlichen Sachverständigen im Abstand von vier Jahren.
- Dringend empfehlen wir das Führen eines Prüfbuches. In diesem werden alle Zubehöerteile mit ihren Daten der wiederkehrenden Prüfung eingetragen wo sie jederzeit für evtl. Kontrollen einzusehen sind.

24173 Speaker wall mount

- Load bearing weight: max 25 kg
- Flexible adjustable support arm:
 Direction: variable horizontal swivel
 Angle: set in 6 positions (0° -5° -10° -15° -20° -25° -30°)
 Wall distance from the pin: 4 possible options (350 - 380 - 410 - 440 mm)
- with loudspeaker pin $\varnothing 35 \times 84$ mm (suitable for flange bushings $\varnothing 35-36$ mm)

Thank you for choosing this product. This instruction manual informs you about the important steps to set up and handle the product. We recommend to keep the manual in a separate place for a possible later use.

SAFETY NOTES

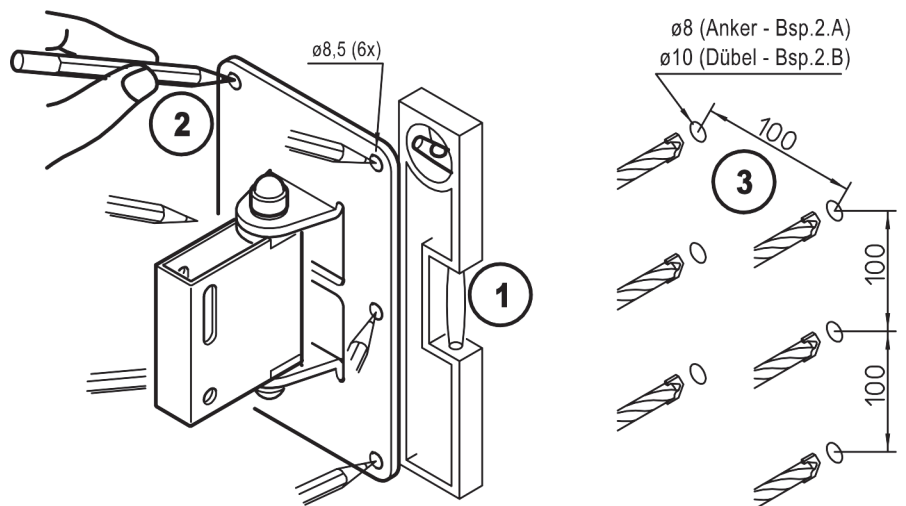
- Check for damage prior to and after use. Damaged plates/brackets may not be used.
- Maximum centered load: 25 kg
- Not suitable for outdoors or moist rooms
- Observe the local mounting regulations (they may deviate from the examples presented here).
- Only mount on suitable walls with the corresponding assembly material (not included in the delivery)
 Example - see Point 4,5,6. Observe the placement instructions provided by the anchor manufacturer.
- Walls, that are too weak or have electrical and water conduits. In case of doubt consult a qualified technician.
- Only use trained technicians to assemble the system
- Ensure that the screws are tight and load-bearing, in particular as regards the setting of the loudspeaker angle.
- Careful and attentive handling is required when adjusting the stand - due to the possibility of pinching or wedging your hand.
- The instructions provide directions to all of the important setup and handling steps. We recommend you keep these instruction for future reference.

SETUP INSTRUCTIONS

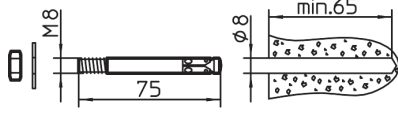
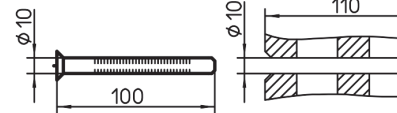

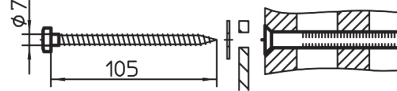

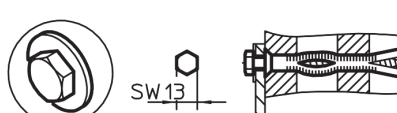
The loud speaker wall mount 24173 come pre-assembled and only needs to be mounted to the wall (see SAFETY NOTES).

1. PREPARATION

- 1 Wall mount plate is placed vertically
- 2 Mark the drill holes 6x
- 3 Drill the anchor holes 6x
 - 8 mm for anchor bolts (Example A)
 - 10 mm for sleeve anchors (Example B)



2. MOUNT EXAMPLES

	A. Concrete wall – e.g.: Anchor bolt M8 x 65 mm	B. Perforated Brick – e.g.: Frame anchors 10 x 100 mm with wood screws DIN571 $\varnothing 7 \times 105$ mm
4 Anchor hole prepare	- drill, blow out hole 	- Drill hole - flush - blow out 
5 Insert anchor 6x	- Drive in the anchor 	- Drive in the frame anchor 
6 Attach wall plate securely	- Place Wall mount, - Set washer, - Tighten nut (SW13) with 20Nm torque 	- Mount wall plate - Attach with screws 

C. Grout injection anchorage

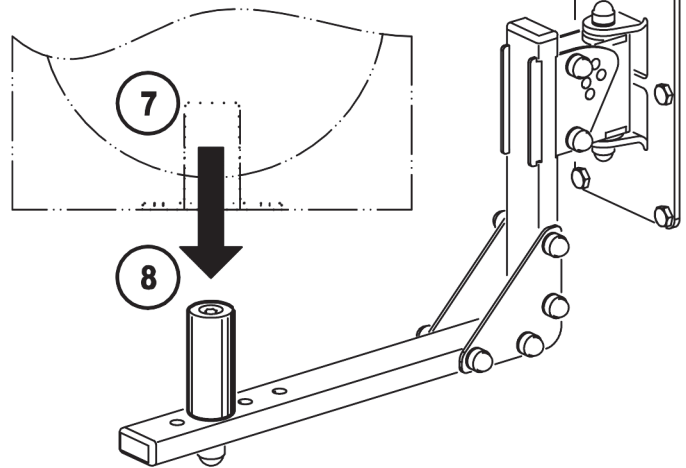
- a. without a perforated sleeve for solid bricks and concrete
- b. With a perforated sleeve for hollow bricks / optionally with an anchor threaded rod M8 or internal threaded sleeve M8

Advantage: attachment is free of expanding pressure, so the bracket can be replaced as and when required and installation can be close to the edge (not less than 100 mm). For detailed installation information see the product's user information.

3. MOUNTING THE LOUDSPEAKER

7 First check to see if the loudspeaker has suitable flange bushings that meet the required dimensions (\varnothing 35-36 mm) and quality.

8 Carefully place the flange bushings of the loudspeaker on the mount. Doing this too quickly or if the loudspeakers are dropped can result in damage to the loudspeakers and is to be avoided at all costs.



4. SETTINGS AND DIMENSIONS

ANGLE

The angles of the loudspeaker tube can be fixed at:

- 0° - 5° - 10° - 15° - 20° - 25° - 30°

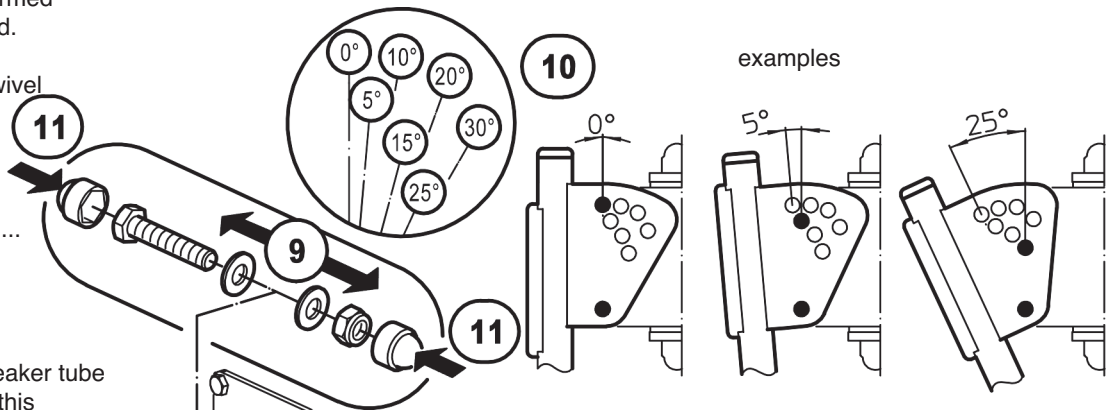
NOTE:

The adjustment of the angle requires the removal of the upper screws and may only be performed without the weight bearing load.

9 The upper screws of the swivel joint (where the 7 holes are located) are to be removed completely

10 Position the loudspeaker tube to the desired position...

11 ...then secure by tightening the screws.

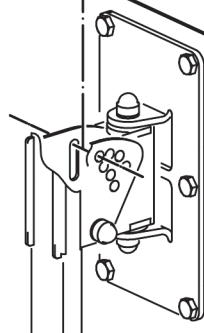


DIRECTION

The swivel area of the loudspeaker tube is a maximum of 146°. Within this spectrum - any position can be selected.

12 The rotation axis is rough, i.e. the screws may not be loosened.

13 Turn the loudspeaker in the desired direction.



CHECK, MAINTENANCE, CLEANING

- During maintenance work, be aware of potential hazards.
- It is recommended to use a slightly damp cloth and non-abrasive cleaner for cleaning

FAULT-FINDING (F) and REPAIR (R)

F: Parts are not stable

R: Tighten the screws

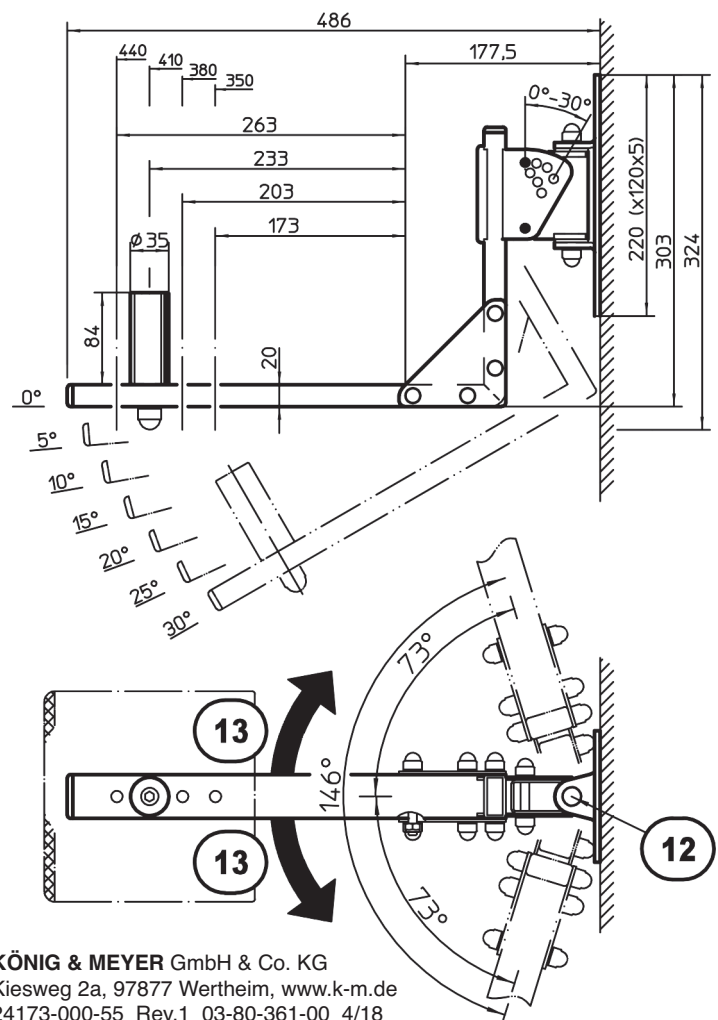
F: The loudspeaker is swaying back and forth on the pin

R: Tighten the nut beneath the pin

R: Check the loudspeaker, in particular as regards the quality and dimensions of the flange bushing (\varnothing 35-36 mm)

TECHNICAL DATA / SPECIFICATIONS

Material	Wall plate, swivel joint, mounting tube and pin: Steel, powder coating, black Screws: Steel, galvanized Caps, cushioning: Plastic (PE, PA)
Load	Loudspeakers: max. 25 kg
Dimensions	W x D x H: 120 x 486 x 324 mm, Box: 150 x 230 x 565 mm
Weight	net: 3.7 kg; gross: 4.3 kg
Accessories (optional)	21326 Adapter Sleeve for \varnothing 38 mm (US-dimension)



GENERAL SAFETY AND ASSEMBLY INSTRUCTIONS

MOUNTING ACCESSORIES for overhead installations (e.g. wall, ceiling and truss mounts)

1. General safety instructions

These mounting accessories may only be mounted and used:

- by qualified personnel familiar with the relevant regulations,
- in accordance with local and state regulations and the regulations for occupational insurance schemes
- as described in the assembly instructions (=installation and operating instructions),
- after a fault-free functional and visual inspection (completeness, operational safety; special attention must be paid to deformations, notches, cracks, wear, damage to threads; corrosion and legibility of markings),
- without changing or processing the components,
- indoors (not in damp rooms).

2. General installation instructions

- The installation should be carried out by qualified personnel.
- Depending on the nature of the walls/ceilings and the type of load, fasteners of suitable design and sufficient dimensions must be used.
- In particular take into account the reduced load-bearing capacity of wall and ceiling coverings, facing plywood and insulation panelling.
- The specified tightening torques must be observed for all screw connections. If nothing is specified, the maximum tightening torques for the respective screw connection apply.

3. Safety measures

Box systems must be secured against falling down in the area of stages or studios. A distinction is made between two types of protection:

1. Mobile installation (e.g. flying speakers, installation using C-hooks on trusses, manually detachable fastening elements) requires a second, independently acting safety element on the unit.
2. Stationary mounting allows the second securing element to be dispensed with if the fastening is sufficiently dimensioned and can only be detached with tools plus being protected against self-loosening.
Nevertheless, we recommend using a second securing element.

4. Safety factors

Fasteners of loudspeaker boxes are safety-relevant parts that can endanger life and health of people in case of failure. Depending on the country in which the article is used, the country-specific standards and guidelines for the sector "loudspeakers" must be observed respectively followed.

5. Inspection and maintenance

Overhead mounting is highly security relevant and requires an appropriate awareness of the potential danger. A safety inspection of the mounting accessories is essential. If damage and/or malfunctions are found on accessories, the product must not be used again until it has been completely overhauled.

- First of all, a visual and functional check must be carried out before initial operation, paying particular attention to deformations, cracks, wear, corrosion, fault-free functioning and the legibility of markings.
- A regular inspection of fastening and accessory parts is recommended and also mandatory in many countries. We recommend an annual visual inspection by qualified personnel and additionally a detailed inspection by an official expert every four years.
- We urgently recommend keeping an inspection logbook for the recurring tests where all accessories are entered together with their data and where they can be viewed at any time for possible inspections.